

Informationen zum Unterricht ab dem 15. März

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern

Zum 15. März ändert sich die Situation von Fern- und Präsenzunterricht. Ab dem 15. März werden die Klassen 5 und 6 wieder komplett in den Präsenzunterricht zurückkehren. Damit dies gelingen kann, müssen einige Vorkehrungen getroffen werden. Über diese und über die Möglichkeit der Schnelltests bei Schülern informiere ich Sie hiermit.

Unterricht der Klassen 5 und 6

Die Landesregierung hat entschieden, dass ab dem 15. März die 5er und 6er wieder an die Schule in den Präsenzunterricht gehen dürfen. Am PG werden wir dazu wie folgt vorgehen:

- 1) Die Klassen 5 und 6 werden in unseren großen Räumen zusammen unterrichtet. Es werden zusätzlich dafür die Turnhalle N und der Lernbereich als zusätzliche Klassenzimmer vorbereitet. Dadurch ergibt sich der große Vorteil, dass wir bei Wahrung des Abstands die Klassen zusammenlassen können.
- 2) Es wird in den Klassen Stundenplanänderungen geben. Die Stundenpläne werden Ihnen am Freitag zugesendet.
- 3) Ein Nachmittagsunterricht findet nicht statt. Wir versuchen den Nachmittagsunterricht in den Vormittag zu verlegen, da hier der Sportunterricht entfällt. Sport darf laut Verordnung der Landesregierung nicht gegeben werden.
- 4) Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet Masken zu tragen. Eine Pflicht zum Tragen von medizinischen Masken oder FFP2 Masken besteht nicht, Alltagsmasken sind ausreichend. Wir empfehlen aber das Tragen von medizinischen Masken.
- 5) Die Mensa bleibt geschlossen.
- 6) Die Wasserspender bleiben abgeschaltet. Die Kinder müssen also selbst für Trinken sorgen.

Schnelltests für Schülerinnen und Schüler

Ab der kommenden Woche stehen den Schulen Schnelltests zur Verfügung. Die Stadt hat alle Schulen mit Tests der Firma Abbott ausgestattet. Es handelt sich dabei um sogenannte Nasenbohrertests. Dabei können die Schüler den Test unter Anleitung selbst vornehmen. Wichtig ist, die Tests sind freiwillig. Sie als Eltern müssen hierfür eine Einwilligung abgeben. Sie bilden aber einen wichtigen Bestandteil beim Konzept zur Rückkehr in einen Regelbetrieb an der Schule. Informations- und Anleitungsmaterial liegt diesem Schreiben bei. Jeder Schüler kann sich 1 evtl. 2-mal in der Woche testen.

Notengebung und Klassenarbeiten

Nachdem die Schulen über vier Wochen geschlossen waren, wurde die Notengebungsverordnung angepasst, d.h. in den Hauptfächern, in denen eine bestimmte Anzahl an Klassenarbeiten vorge-schrieben ist, darf man nun davon abweichen. Es reichen z.B. in den Hauptfächern 2-3 schriftliche Arbeiten aus. Dazu wurde der Transparenzerlass ausgesetzt. D.h. die von den Lehrern zu Beginn

der Klasse bekannt gegebene Gewichtung von schriftlichen und sonstigen Leistungen im Unterricht muss nun angepasst werden. Dies wird den Schülerinnen und Schülern vom jeweiligen Fachlehrer bekannt gegeben.

Notbetreuung

Für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7 wird die Notbetreuung weiterhin in gewohntem Umfang angeboten. Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 können das Angebot einer Nachmittagsnotbetreuung in Anspruch nehmen. Diese Nachmittagsnotbetreuung beginnt mit dem Ende des Unterrichts des Kindes und geht bis 15.30 Uhr. Hierfür melden Sie die Kinder bitte bei Frau Schubert an.

Klassen 7-10

Die Klassen 7 bis 10 verbleiben bis zu den Osterferien im Fernunterricht. Wie es danach weitergeht, ist noch nicht abzusehen. Ich persönlich hoffe aber sehr, dass diese Klassenstufen dann auch wieder in die Schule kommen können.

Jahrgangsstufe 1 und 2

Da die großen Räume nun für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 benötigt werden, kann es sein, dass große Kurse in der J1 und J2 in einigen Fächern auf zwei Räume aufgeteilt werden. Diese Entscheidung trifft der jeweilige Kurslehrer.

Verhalten im Schulhaus

Im Schulhaus herrscht weiterhin strenger Rechtsverkehr (Markierungen beachten). Der Abstand und die maximale Anzahl an Schülern z.B. auf den Toiletten müssen eingehalten werden. Der Pausenbereich für die Klasse 5 ist der Osthof. Der Pausenbereich für die Klasse 6 ist der Südhof vor den Spielgeräten. Die Klassenzimmer sind durchgehend geöffnet, Ansammlungen auf dem Gang sollen so vermieden werden. Der Pausenbereich für die J2 ist der Nordhof, der für die J1 der Südhof vor der Mediothek. Regelmäßiges Händewaschen und das Desinfizieren der Hände beim Betreten der Schule sind weiterhin Pflicht.

Mit herzlichen Grüßen

Peter Junginger